

P E R S O N .

App.1500,

- J) ein brauner Pappdeckel mit 15 Umschlägen:
- 1) Lebenslauf: mit Varianten, z.T. doppelt, z.T.m. Änderungen a - f) / dabei 1 russ. Übersetzung u. 1 Abdruck. (i) zugehörige Bibliographie (nach 1945).
 - 2) Nächste Familienurkunden, dabei Ahnentafel; auch e. Stammbaum (Blei) / Horoskop / Ariernachweise.
Briefanfrage des Genealogen K. Wensch, Dresden, 26.10.50, wegen Ahnenverzeichnisses, m.F.'s eigener Aufstellung (Blei).
Desgleichen: Dr. Lindner, Leipzig, 14.4.64(1), die Verfahren betr.
 - 3) Zum Beruf und Gehalt:
 - a) Min.f. Volksbildung, 30.9.26; Ausscheiden F's als Lehrer (Ruhegehalt).
 - b) Mitteldeutscher Rundfunk: 2 Schreiben v. Leipzig, 30.7.33, mit Aufkündigung von F's Dienstverhältnis, ergänzend v. 4.8. u. 27.8.33; zus. 4 Schreiben.
 - c) Min.f. Volksbildung: 2.12.33; Wiedereinstellung F's als Lehrer. Dazu 2 Ruhegehaltsfestsetzungen. 2 Schreiben mit Festsetzung der Dienstbesüße.
 - d) Bezirkschulamt Dresden, 28.6.35; Entlassung / Ruhebesüße. - Anlagen: 2 Schreiben.
 - e) Findeisen: Dresden, 21.8.46; Antrag (doppelt) auf Sozialrente, m. Abschrift der polit. Entlastung durch die Blockparteien (27.8.46). - Ablehnung der Rente 1946; neuer Antrag: Altersrente, 1948.
 - f) Nationalsozialistischer Lehrerbund Sachsen: Dresden, 3.8.33; Entlassung als Schriftleiter der 'polit. Erziehung' und für 'Jugend u. Volkserziehung' durch den Funk. (s. I, 3, b).
 - g) Gaugericht Sachsen: Dresden, 13.4.38; Beschluß u. Begründung, F's Parteiausschluß wegen Logenzugehörigkeit betr.
 - 4) Gesundheitspapiere: 4 Schreiben u. ärztliche Bescheinigungen 1945-46 / 1 Kardiogramm.
 - 5) Wohnungen: Anträge und Zuweisungen: 9 Schriftstücke.
 - 6) Sozialversicherung / Rente. Versichertenausweis / Rentenbescheid.
 - 7) Vermögen Findeisens:
 - a) Briefwechsel m. Wurzenner (s. Briefe 1502, B: Stöckel) und Dresdner Bank.
 - b) Entschädigung für Verluste 1945.

f)-g) Nachträge: